

Lehrgang für schulische Führungskräfte und Management in allen Schultypen

Beschreibung:

Schulen und mit Ihnen schulische Führungskräfte sind zunehmend mit neuen und veränderten Ansprüchen und Anforderungen an ihre Performanz konfrontiert. Zudem sind Leitungspersonen nach ihrer Bestellung gesetzlich verpflichtet, sich zum Thema Führung und Management via Ausbildung weiter zu qualifizieren. Dem Bereich Führung, Leitung und Organisationsentwicklung wird dabei eine zentrale Rolle zugeschrieben, weil es nicht mehr genügt, sich allein auf formale und administrative Funktionsausgestaltungen zu konzentrieren.

Ziele und Inhalte:

Die Studierenden erhalten eine Kompetenzerweiterung im Bereich Führung (Theorie und Praxis) und lernen die Rolle der Leitungsperson als Motor standortbezogener Schulentwicklung zu verstehen. Dazu gehören u.a.:

- ✓ sie werden in die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen ihrer Leitungsaufgabe eingeführt
- ✓ erhalten Einblicke in erfolgreiche Kommunikation/Gesprächsführung in Theorie und Praxis
- ✓ arbeiten an ihrer individuellen Rollenausgestaltung
- ✓ verstehen Konfliktbearbeitung als Chance persönlicher und institutioneller Weiterentwicklung
- ✓ gewinnen Einblicke in systematische Unterrichtsbeobachtung als Element der Personalentwicklung
- ✓ lernen Beobachtung, Beratung, Rückmeldekultur und Beurteilung als Gestaltungsaufgabe
- ✓ arbeiten mit innovativen Instrumenten zur Steuerung bzw. Prozessgestaltung und
- ✓ arbeiten mit Grundlagen des Projektmanagements für schulische Qualitätsentwicklung

Der Lehrgang umfasst folgende Bildungsinhalte:

Grundlage von Führen und Leiten, Führungsmodelle und situationsgerechte Umsetzung, Rolle der Leitungsperson und Verständnis von Führen und Leiten in einer Expertenorganisation (Schule), Grundlage erfolgreicher Kommunikation/Kooperation in schulrelevanten Gesprächssituationen mit unterschiedlichen Schulpartnern, Stellung der Schule im österreichischen Rechtssystem, Grundlagen gesetzlicher bzw. dienstrechtlicher Handlungsfelder von Leitung, Konflikt- und Konsenskultur bzw. passende Rollenkonzepte für Schulleitungspersonen, Theorie und Handlungsmodelle für Konfliktbearbeitung und Krisendiagnose, Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung (SQA/QIBB), Beratung bzw. Beurteilung von Unterricht als Maßnahme der Personalentwicklung, Systematische Sichtweise von Schulentwicklung bzw. Modelle von Qualitätsentwicklung, Steuerung von Schulentwicklungsprozessen auf Grundlagen des Projektmanagements, Rezension einschlägiger Fachliteratur.

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Lehrgang richtet sich an Schulleiter/innen aller Schultypen, die von ihrem Dienstgeber mit der Leitung einer Schule/eines Schulverbundes betraut wurden.

Dauer:

Der Lehrgang wird 4-semesterig geführt und umfasst 4 Module.

ECTS-Credits:

Für die Absolvierung des Lehrganges werden 12 ECTS angerechnet.

Abschluss:

Der Lehrgang wird mit einem Zertifikat positiv abgeschlossen:

- wenn alle Lehrveranstaltungen laut Curriculum absolviert wurden und
- wenn die zu verfassende Projektarbeit abgegeben wurde

Anmeldezeitraum:

Bis zu Beginn jedes Studienjahres

Ansprechperson:

Mag. Dr. Willibald Erlacher

mail: willibald.erlacher@ph-kaernten.ac.at

phone: ++43 (0)463/508 508 410